



An den Leiter des Bezirksamtes Chorweiler
Herrn E. Rummel
via Mail

**Ergänzung Verkehrsberuhigung Heimersdorf
hier : Nettेशheimer Straße**

Sehr geehrter Herr Rummel,

die **Nettेशheimer Straße in Heimersdorf** hat sich bereits seit längerer Zeit zu einem verkehrstechnischen Problembereich entwickelt. Dies betrifft weniger das reine Verkehrsaufkommen als vielmehr die Straßennutzung selbst. Weder wird generell die 30km/h-Grenze beachtet noch scheinen uns an etlichen Stellen die Verkehrslenkungszeichen angemessen richtig an- oder aufgebracht.

Wir schlagen vor, dies vor einem Vortrag in der BV-6 zu prüfen, gerne auch im Rahmen eines Ortstermins, an dem wir gerne teilnehmen würden.

Hauptproblemfelder sind :

- die Ausfahrtbereiche der Siedlungs-Zuführstraßen auf die Nettेशheimer Straße
- die Aus- und Auffahrtbereiche zur Mercatorstraße
- der Zufahrtbereich vom Zubringer (A57 – Pesch) auf die Nettेशheimer Straße
- Ergänzung : der fehlende Radweg zwischen Stallagsweg und Zufahrt „Mongolenlager“

Hierzu möchten wir nachfolgend Vorschläge zur Lösung dieser Problemlagen vorschlagen und zur Prüfung vorlegen. Die Verkehrsberuhigungsmaßnahmen für Heimersdorf & Seeberg-Süd stammen konzeptionell aus den frühen 1980er-Jahren. Es wäre an der Zeit, diese zu ergänzen.

Unsere Vorschläge sind diesem Schreiben beigelegt.

Mit freundlichen Grüßen

Dieter Höhnen